

06.05.2011 – 10:00 Uhr

Millionengrenze überschritten

Bern (ots) -

Die Freiwilligen der Rotkreuz-Kantonalverbände haben 2010 erstmals mehr als eine Million Stunden unentgeltlicher Arbeit für benachteiligte und hilfebedürftige Menschen in der Schweiz geleistet.

Rotkreuz-Kantonalverbände und Rotkreuz-Rettungsorganisationen können ihre Leistungen nur dank der Arbeit von gegen 50'000 Freiwilligen erbringen. Diese stehen im ganzen Land in rund 100 verschiedenen Tätigkeiten im Einsatz - in der Gesundheitsförderung, in Entlastungsdiensten, in der Integration sowie in der Ersten Hilfe und Rettung.

Bei den Rotkreuz-Kantonalverbänden hat die Zahl der Freiwilligen letztes Jahr um zwei Prozent auf gegen 12'000 zugenommen. Ihre Leistung ist stärker gewachsen, nämlich um fünf Prozent auf knapp über einer Million Stunden. Damit hat sich der positive Trend des Vorjahres in der Freiwilligenarbeit des Schweizerischen Roten Kreuzes fortgesetzt.

Freiwilligkeit ist ein Grundpfeiler der Arbeit des Roten Kreuzes. Am Weltrotkreuztag, dem 8. Mai, und im Verlauf des Europäischen Jahres der Freiwilligenarbeit 2011 würdigt das Schweizerische Rote Kreuz die grosse Leistung der Freiwilligen im Dienst ihrer Mitmenschen. Ihr Engagement schafft einen Reichtum, der sich nicht in Geld ausdrücken lässt: Gelebte Menschlichkeit und sozialen Zusammenhalt.

"Menschlichkeit macht Schule"

Zu den Rotkreuz-Freiwilligen gehören immer mehr junge Menschen. Das SRK fördert das Interesse für Freiwilligenarbeit bei Jugendlichen. Deshalb startet es am 8. Mai 2011 sein neues Projekt "Positive Action - Menschlichkeit macht Schule". Jugendliche werden dadurch für humanitäre Werte sensibilisiert.

Das Projekt unterstützt Schulen dabei, Jugendlichen gesellschaftliches Engagement näher zu bringen. Junge Menschen sollen selbst aktiv werden und durch praktische Tätigkeiten lernen. An einem Projekttag oder einer Projektwoche setzen Klassen ein eigenes soziales Projekt um. Schülerinnen und Schüler lernen dabei wichtige Fachkompetenzen wie Teamarbeit oder Organisationssinn.

"Positive Action - Menschlichkeit macht Schule" richtet sich in erster Linie an Schulen der Sekundarstufe I. Es kann aber auch an die Primarschulstufe oder Sekundarstufe II angepasst werden. Ein Begleithandbuch mit konkreten Übungsvorschlägen führt die Lehrpersonen durch die Woche. Weitere Informationen ab 7. Mai 2011: www.redcross.ch/schule

Der Weltrotkreuztag wird jährlich am 8. Mai, dem Geburtstag von Henry Dunant (1828-1910), des Begründers des Internationalen Roten Kreuzes, begangen.

Kontakt:

Beat Wagner, Leiter Kommunikation SRK
Tel. 031 387 74 08 / 076 372 41 84
beat.wagner@redcross.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002289/100624247> abgerufen werden.